

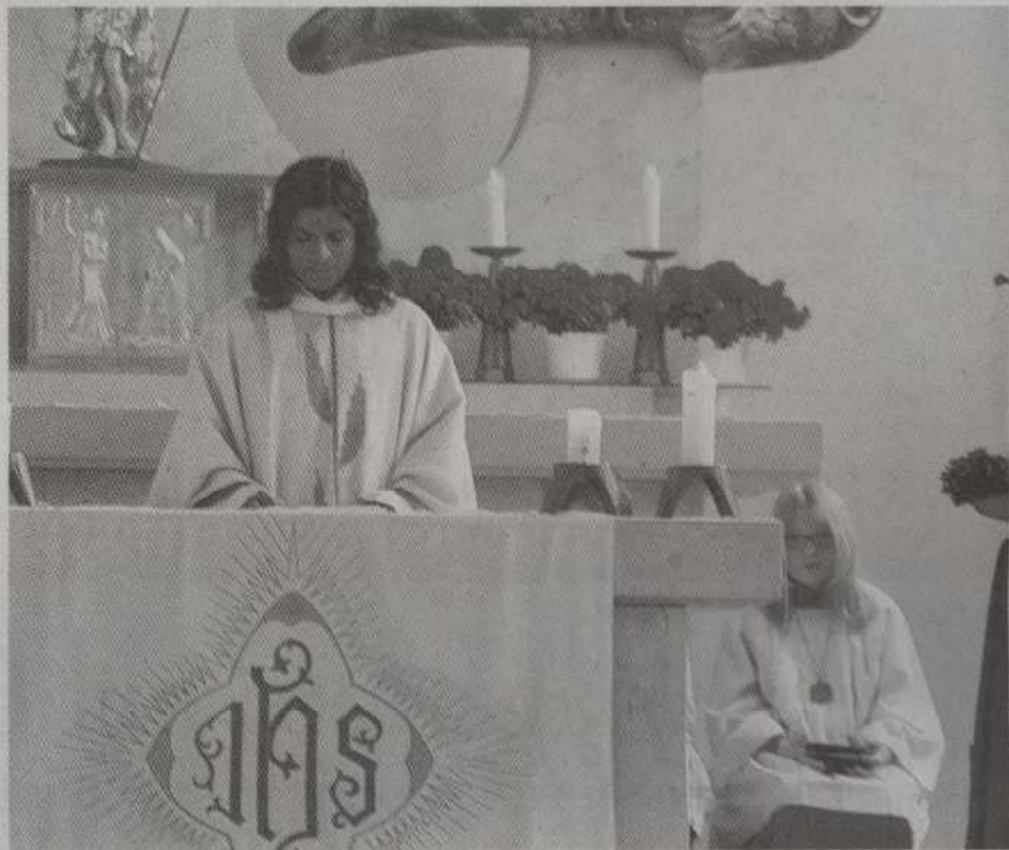
# Pfarreiengemeinschaft gebildet

## Pfarrer Santhappan übernimmt zusätzlichen Seelsorgebereich

**Mamming.** Nach 18 Jahren Seelsorgedienst in der Pfarrei Niederhöcking, die politisch gesehen zur Gemeinde Landau/Isar gehört, wird Pfarrer Friedrich Tietz in eine Pfarrei in Kelheim versetzt. Pfarrer Joseph Santhappan, der seit September 2010 in Mamming das Amt des Pfarrers übernommen hat, hat dem Domkapitular Dr. Franz Frühmorgen des Bistums Regensburg die Zusage gegeben, das er auch die Pfarrei Niederhöcking seelsorgerisch betreuen werde.

Etwas Betroffenheit und Besorgnis machte sich in den Gottesdiensten in Mamming und Bubach am vergangenen Wochenende schon bei den Kirchenbesuchern breit, als Pfarrer Joseph Santhappan die Nachricht des Bistums Regensburg verlas, dass sie durch die Neuregelung der Seelsorge in der Pfarrei Niederhöcking ihren Seelsorger künftig teilen müssen. Der Grund hierfür liege in der personellen Situation. „Es ist leider nicht möglich, alle freiwerdenden Seelsorgestellen wiederzubesetzen.“ heißt es. Deshalb ist die Entscheidung der Ordinariatskonferenz dahingehend gefallen, ab 1. September 2012 die von der Pastoralen Planung vorgesehene und im Dekanat angenommene Pfarreiengemeinschaft Mamming-Niederhöcking zu bilden. Trotz der Mehrbelastung, die durch die künftige Leitung von zwei Pfarreien auf ihn zukommt, kam Pfarrer Joseph Santhappan dem Bistum entgegen und gab seine Zusage. Für seine Einsatzbereitschaft entrichtete ihm das Bistum ein „Vergelt's Gott“.

Bisher unabhängig voneinander geführte Pfarreien mit Benefizien und Filialen zu Zusammenarbeit und gegenseitiger Abstimmung in einer Pfarreiengemeinschaft zusam-



Zwei Jahre nach seinem Amtsantritt in Mamming übernimmt Pfarrer Joseph Santhappan auch die Pfarrei Niederhöcking.

menzuführen, bedeute eine nicht zu unterschätzende Herausforderung für alle Betroffenen. Wenn der Pfarrer künftig für zwei Pfarreien zuständig ist, wird manches nicht mehr so möglich sein, wie bisher. Vieles werde man neu regeln müssen und in einigen Bereichen werde der Pfarrer noch mehr als bisher auf ehrenamtliche Mithilfe und Entlastung angewiesen sein, so das Bischöfliche Ordinariat. Deshalb bitet man die Gläubigen und Gremien in Niederhöcking und Mamming schon heute um Flexibilität, Rücksicht und kooperatives Miteinander.

Um die anstehenden Fragen angemessen regeln und den Übergang entsprechend vorbereiten zu kön-

nen, will Pater Joseph Santhappan die Gemeindeberatung der Diözese einschalten.

Diese wird mit den Seelsorgern der beiden Pfarreien erste Gespräche bezüglich der Regelung der Gottesdienste und der sonstigen seelsorgerischen Belange aufnehmen und zu gegebener Zeit auch die Sprecher der Pfarrgemeinderäte und Kirchenpfleger in die Gespräche miteinbeziehen. Domkapitular Dr. Franz Frühmorgen ist sich sicher, dass die neue Pfarreiengemeinschaft Mamming-Niederhöcking mit Engagement und gutem Willen auf allen Seiten einen guten Weg nehmen wird.

*Evi Lichtinger*